

Thema: Gütermarkt

Was versteht man unter dem Gütermarkt?

Der Gütermarkt als theoretisches Konstrukt ist ein Markt auf dem Güter und Dienstleistungen gehandelt werden und damit ein Ort von Angebot und Nachfrage. Das Ergebnis auf dem Gütermarkt ist die Preisbildung.

Definieren Sie den Güterbegriff.

Güter sind Mittel zur Befriedigung menschlicher Bedürfnisse. Güter werden in freie (z.B. Sonnenlicht) und wirtschaftliche Güter (z.B. Erdöl) unterteilt. Freie Güter sind für alle Wirtschaftssubjekte erreichbar, wobei wirtschaftliche Güter ausschließlich über den Preis erreichbar sind.

Wie findet der Markt den Gleichgewichtspreis?

Der Markt gleicht Angebot und Nachfrage über den Preis aus (Bedingung: Angebot = Nachfrage).

Nehmen Sie an, dass der Markt nicht geräumt ist. Dann gibt es Marktteilnehmer, die nicht bedient werden. Beurteilen Sie diese Marktsituation aus Anbieterperspektive und Nachfragerperspektive.

Wenn die Anbieter ihre Güter nicht absetzen können, dann senken sie den Preis. Sie ziehen damit einerseits Nachfrage von anderen Anbietern ab, erhöhen aber gleichzeitig auch die Gesamtnachfrage.

Wenn die Nachfrager ihre Nachfrage nicht bedienen können, dann erhöhen die Anbieter den Preis. Die Anbieter verlieren durch die Preiserhöhung keine Nachfrage und erhöhen ihre Erlöse. Einerseits steigt das Gesamtangebot und andererseits sinkt die Nachfrage.

Welche Möglichkeit hat der einzelne Marktteilnehmer den Gleichgewichtspreis zu beeinflussen?

Keine Möglichkeit, da der einzelne Marktteilnehmer zu klein ist.

Welche Gütermenge bieten die Anbieter zum Gleichgewichtspreis an?

Im Gleichgewicht bieten die Anbieter zum Gleichgewichtspreis genau die Menge an, für welche die Nachfrager mindestens die Grenzkosten bezahlen. Damit entspricht der Nutzen auf der einen Seite den Kosten der anderen Seite.

Wann bezeichnet man eine bestimmte Allokation als Paretoeffizient?

Wenn man keine andere Allokation findet, welche für mindestens einen besser ist und für niemanden schlechter ist, dann bezeichnet man eine bestimmte Allokation als Paretoeffizient.